

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
Reichenbach
am 12. Juni 2024**

Anwesend waren:

Ortsvorsteher	Girstl	-Vorsitzender-
Ortschaftsrat	Singler, Hierlinger, Maier, Himmelsbach, Kleinschmidt, Brigitte Beck, Wolfgang Beck, Günther, Hertenstein	
Entschuldigt	-/-	
Verw.-fachangestellter	Dupps	OV Reichenbach -Protokoll-

Außerdem waren eine Bürgerin sowie ein Vertreter der Lahrer Tagespresse anwesend.

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Sitzung gemäß Einladung vom 27.05.2024 ordnungsgemäß einberufen wurde.

Über die nachstehend aufgeführten Tagesordnungspunkte wurde beraten und, soweit erforderlich, Beschluss gefasst.

I. Beratungs- und Beschlussangelegenheiten

TOP 1 Bekanntgabe eines Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Ortsvorsteher G i r s t l gibt folgenden Beschluss aus einer nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

Der Ortschaftsrat beschließt die Neuvergabe der Jagdpacht im Eigenjagdbezirk 1 – Langeck – Reichenbach an Daniel Fehrenbacher wieder zu vergeben.

Danach informiert er den Ortschaftsrat, dass zukünftig die Jagden im Schindel und am Eichberg nicht mehr durch den Ortschaftsrat vergeben werden. Es handelt sich hierbei um Jagdgenossenschaften.

TOP 2 Vorberatung des Entwurfs für den Ergebnis- und Finanzhaushalt 2025

Ortsvorsteher G i r s t l und VA D u p p s gehen auf die einzelnen Finanzpositionen ein.

Ortsvorsteher G i r s t l schlägt vor, die Strukturfördermittel für die Sanierung des alten Rathauses und die Anschaffung einer Orgel für die Einsegnungshalle zu verwenden.

Ortschaftsrat G ü n t h e r gibt bekannt, dass der Orgel- und Bauförderverein zwei Seniorenbänke für die Marienkapelle spendet. Der BGL soll die Bänke anliefern und ein Fundament für die Bänke schaffen. Hierfür wünscht er einen Betrag von 3.000,-- € aus den Strukturfördermitteln.

Ortschaftsrätin H i e r l i n g e r meint, dass die Mittel für die Reichenbacher Vereine verwendet werden sollten und das alte Rathaus saniert wird. Dort sind einige Vereine untergebracht.

Ortschaftsrat G ü n t h e r meint, dass das alte Rathaus unter Denkmalschutz steht.

Ortschaftsrat K l e i n s c h m i d t möchte daran erinnern, dass die Haushaltsberatungen in diesem Jahr sehr schwierig werden. Er meint, dass die Beauftragung des BGL für die zwei Seniorenbänke zu teuer ist. Hier sollte bei der Fa. Joos angefragt werden. Die Sanierung des alten Rathauses sollte im Zuge des Kindergartenausbaus mit erfolgen. Die Strukturfördermittel sollten nicht für einzelne Vereine verwendet werden. Er schlägt vor, die Mittel für die Sanierung der Einsegnungshalle einzusetzen.

Ortsvorsteher G i r s t l schlägt vor, 20.000,-- € für die Sanierung der Einsegnungshalle und den Restbetrag für die Sanierung des alten Rathauses zu verwenden.

Ortschaftsrätin H i e r l i n g e r meint, dass der Ortschaftsrat wissen sollte, welche Pläne die Stadt mit dem alten Rathaus verfolgt.

Danach ergeht folgender

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Reichenbach stimmt dem Entwurf für den Ergebnis- und Finanzhaushalt 2025 zu.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	einstimmig	10 Ja-Stimmen
		0 Nein-Stimmen
		0 Enthaltungen

TOP 3 Information und Stellungnahme des Ortschaftsrates zu einem Bauantrag

a) Bauantrag zur Nutzungsänderung des bestehenden Einfamilienhauses mit Garage in ein Ferienhaus

VA Dupps erklärt anhand von Lichtbildern den Sachverhalt.

Der Ortschaftsrat nimmt die Nutzungsänderung zustimmend zur Kenntnis.

II. Offenlegungsverfahren

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichenbach vom 13.03.2024.

Der Vorsitzende schließt um 20.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichenbach.